

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden



Stadt Baunach Gemeinde Reckendorf Gemeinde Lauter Gemeinde Gerach

Jahrgang 40

Freitag, den 22. Januar 2021

Nummer 3

Neue Zeiten für den Redaktions- und Anzeigenschluss

An alle Texteinreicher sowie Anzeigenkunden, bitte beachten Sie, dass ab dem Jahr 2021 neue Zeiten für den Redaktions- und Anzeigenschluss gelten:

Redaktionsschluss ab sofort immer montags, 12.00 Uhr

(Bei Vorverlegung freitags, 10.00 Uhr. Vorverlegungen werden wie gehabt im Vorfeld angekündigt.)

Anzeigenschluss ab sofort immer montags

(Bei Vorverlegung freitags. Vorverlegungen werden wie gehabt im Vorfeld angekündigt.)

INFORMATIONEN FÜR DEN PUBLIKUMSVERKEHR

Für alle Bereiche der Verwaltung sind Terminvereinbarungen notwendig!



Vereinbaren Sie **vorab einen Termin telefonisch** bei Ihrem Sachbearbeiter!

Verhaltensregeln



- Tragen Sie eine **FFP2-Maske**
- Zutritt nur für Einzelpersonen!



- Halten Sie mind. 1,5 m Abstand!
- Folgen Sie den Anweisungen unserer Mitarbeiter!

Vielen Dank!



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte
116117 gebührenfrei OHNE VORWAHL

Bereitschaftspraxis Scheßlitz
(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende 09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 - 20:00 Uhr
Vorabend eines Feiertages 18:00 - 20:00 Uhr

--

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Apothekenbereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

- Fr 22.01.2021 Neue-Apotheke, Bamberger Str. 24, Stegaurach, Tel. 0951/2971795
Rosen-Apotheke, Troppauplatz 1A, Bamberg, Tel. 0951/9370450
- Sa 23.01.2021 St. Hedwig-Apotheke, Am ZOB, Bamberg, Tel. 0951 / 23213
Vitale-Apotheke im Real, Emil-Kemmer-Str. 2, Hallstadt, Tel. 0951/1339191
- So 24.01.2021 Medicon-Apotheke, Pödeldorfer Str. 142, Bamberg, Tel. 0951/5107700
St. Peter u. Paul-Apotheke, Breitengüßbacher Str. 46, Kemmern Tel. 09544 / 4895
- Mo 25.01.2021 Linden-Apotheke, Siechenstr. 47, Bamberg, Tel. 0951 / 62810
Apotheke am Rathaus, Pickelsgasse 1, Hirschaid, Tel. 09543 /85067
- Di 26.01.2021 Vita-Apotheke, Promenade 2, Bamberg, Tel. 0951 / 22797
Glocken-Apotheke, Forchheimer Str. 47, Strullendorf, Tel. 09543 / 820000
- Mi 27.01.2021 Hainapotheke OHG, Hainstr. 3, Bamberg, Tel. 0951 / 981360
Vitale Apotheke im Ertl, Emil-Kemmer-Str. 19, Hallstadt, Tel. 0951/70007220
- Do 28.01.2021 Franken-Apotheke, Zollnerstr. 68, Bamberg, Tel. 0951 / 32036
Markt Apotheke, Hauptstr.1, Bischberg, Tel. 0951 / 61718
- Fr 29.01.2021 Franz-Ludwig-Apotheke, Franz-Ludwig-Str. 14 a, Bamberg, Tel. 0951 / 200067
Bären-Apotheke, Pfr.-Berger-Str. 4, 96114 Hirschaid/Sassanfahrt, Tel. 09543/442955

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Tel. 09544/299-0 Fax: 09544/299-20

E-Mail: poststelle@vg-baunach.de

Internet: www.vg-baunach.de
Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:

Mo, Do, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di 8.00 bis 15.00 Uhr, Do 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Telefon: 09544/299 - 0

Verwaltung: Durchwahl:

Gemeinschaftsvorsitzender
Herr 1. Bgm. Tobias Roppelt - 18
buergermeister@stadt-baunach.de

Vorzimmer
Frau Hegenwald (1. OG, Zimmer 18) - 18
p.hegenwald@vg-baunach.de

Hauptverwaltung
Frau Kuhn (1. OG, Zimmer 15) - 14
n.kuhn@vg-baunach.de

Frau Bayerlein (1. OG, Zimmer 20) - 36
e.bayerlein@vg-baunach.de

Frau Rathmann (1. OG, Zimmer 17 a) - 24
b.rathmann@vg-baunach.de

Personalstelle
Frau Trütschel (1. OG, Zimmer 16) - 46
s.truetschel@vg-baunach.de

Renten, Sozialangelegenheiten, Standesamt
Frau Saal (1. OG, Zimmer 14) - 21
a.saal@vg-baunach.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Frau Schmitt (1. OG, Zimmer 20) - 25
h.schmitt@vg-baunach.de

Bauamt
Herr Günthner (1. OG, Zimmer 13) - 17
c.guenthner@vg-baunach.de

Herr Moritz (1. OG, Zimmer 12) - 23
j.moritz@vg-baunach.de

Friedhofsangelegenheiten, Bauamt
Frau Thiele (1. OG Zimmer 11) - 29
a.thiele@vg-baunach.de

Technisches Bauamt
Herr Eichmann (EG, Zimmer 9) - 49
a.eichmann@vg-baunach.de

Herr Morgenroth (EG, Zimmer 9) - 12
t.morgenroth@vg-baunach.de

Einwohnermeldeamt
Frau Schöpplein (EG, Zimmer 8) - 10
r.schoepplein@vg-baunach.de

Frau Gütlein (EG, Zimmer 7) - 11
h.guetlein@vg-baunach.de

Frau Schley (EG, Zimmer 6) - 13
a.schley@vg-baunach.de

Amtsblatt, Einwohnermeldeamt
Frau Kaim (EG, Zimmer 7) - 11
amtsblatt@vg-baunach.de

Kämmerei
Frau Müller (EG, Zimmer 4) - 16
d.mueller@vg-baunach.de

Herr Schmitt (EG, Zimmer 3) - 37
a.schmitt@vg-baunach.de

Steuern, Gebühren
Frau Jäger (EG, Zimmer 2) - 31
s.jaeger@vg-baunach.de

Kasse
Herr Wolfschmidt (EG, Zimmer 2) - 33
m.wolfschmidt@vg-baunach.de

Frau Trautmann (EG, Zimmer 3) - 32
a.trautmann@vg-baunach.de

Gemeinde Reckendorf: www.reckendorf.de
Sprechzeiten Rathaus Reckendorf:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/20307

Gemeinde Lauter: www.gemeinde-lauter.de
Sprechzeiten Rathaus Lauter:
Mi. 18.00 – 20.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/1828

Gemeinde Gerach: www.gerach.de
Sprechzeiten Rathaus Gerach:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/6357



Amtliche Bekanntmachungen



Mobile Luftreinigungsgeräte und CO2 Melder für die Schulen in Baunach und Reckendorf



Deutschlandweit laufen derzeit Ausschreibungen für die Anschaffung von Geräten zur Verbesserung der Raumluftqualität in Schulen.

In den vergangenen Wochen wurden nun auch für die Grund- und Mittelschule Baunach sowie für die Grundschule in Reckendorf CO₂ Sensoren für alle Klassenzimmer und Fachräume angeschafft, sowie mobile Luftreinigungsgeräte, welche in Räumen zum Einsatz kommen, die nicht ausreichend belüftet werden können.

Die Anschaffungskosten lagen bei insgesamt 16.000 Euro und wurden durch ein Förderprogramm der Staatsregierung bezuschusst.

„Wir sind froh, dass mit den Luftreinigern und Sensoren eine schnelle und effektive Lösung gefunden wurde, um Präsenzunterricht in allen unseren Räumen unter verbesserten Bedingungen stattfinden lassen zu können.“ so Gemeinschaftsvorsitzender Tobias Roppelt.

Rektor Rudolf Hennemann bedankte sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach für die Beschaffung der Geräte, welche eine deutliche Verbesserung im täglichen Unterricht bieten.

Die Schulen in Baunach und Reckendorf sind nun bestens für den Präsenzunterricht vorbereitet.

Carsharing

Sie möchten Teil einer völlig neuen Entwicklung sein, grüne Technologie unterstützen, benötigen kurzfristig ein Auto oder möchten einfach nur mal damit fahren??

Oder Sie suchen ein Geschenk für Technikbegeisterte?

Dann können Sie bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach einen BMW i3 mieten. Die üblichen Ressentiments gegen Elektrofahrzeuge wischt der kleine Flitzer mit Links vom Tisch: Der BMW i3 bringt satte 170 PS auf die Straße und mit einer Reichweite von ca. 280 (tatsächlich gefahrenen) Kilometern bringt er Sie im täglichen Gebrauch eigentlich überall hin.

Eine Kundenkarte der Regionalwerke Bamberg ermöglicht die Nutzung der Fahrzeuge rund um die Uhr. Über diese Kundenkarte wird auch sichergestellt, dass der Nutzer im Besitz einer Fahrerlaubnis ist.

Die Kundenkarten sind in der Geschäftsstelle der Regionalwerke Bamberg in der Ludwigstraße 23 in Bamberg und bei den teilnehmenden Gemeinden erhältlich: Altendorf, Baunach, Burgebrach, Buttenheim, Frensdorf, Gundelsheim, Hirschaid, Litzendorf, Oberhaid, Pettstadt, Rattelsdorf, Scheßlitz, Schlüsselfeld, Stegaurach, Strullendorf und Zapfendorf.



Preisliste

- 1 Stunde 6,- Euro
- 1 Tag 29,- Euro
- 1 Wochenende 79,- Euro
- 1 Woche 199,- Euro

Amtstage des Notars in Ebern

Der nächste Sprechtag des Notars in Ebern findet im **Januar 2021** am

Donnerstag, den 28. Januar 2021,

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, ab 14.00 Uhr, statt. Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 09531/713 wird gebeten.

agilis SEV Bamberg - Breitengüßbach (- Lichtenfels) 25.01.- 05.03.2021

Nähere Informationen zu Schienenersatzverkehr, Ausfälle und geänderte Fahrzeiten finden Sie unter www.agilis.de

Digitale Terminvergabe für Zulassungen

Bamberg - Ab dem kommenden Montag bietet die Zulassungsstelle des Landratsamtes wieder alle Fahrzeugzulassungen für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises an. Von der Weihnachtswoche bis jetzt waren nur dringende Zulassungen möglich.

Pandemiebedingt ist allerdings für jeden Termin im Landratsamt - auch für Zulassungen - eine Terminvereinbarung nötig. Für die Zulassungsstelle können die Termine auf der Homepage des Landratsamtes gebucht werden. (www.landkreis-bamberg.de/Zulassung-Online/)

Die Fahrzeughalter werden dort gebeten, die Art der Zulassung (Anmeldung Neufahrzeug, Ummeldung, Abmeldung, ...) auszuwählen und können dann einen verfügbaren Termin buchen. Diese Terminvergabe hat auch das Ziel, Wartezeiten zu vermeiden.

Nach wie vor bietet die Zulassungsstelle den Service „Heute gebracht - Morgen gemacht“ an. Wer also keinen Termin vereinbaren kann oder möchte, der kann seine Zulassungsunterlagen komplett beim Landratsamt abgeben und die fertig bearbeiteten Papiere am Folgetag abholen.

Stadt und Landkreis richten Bus-Shuttle zum Impfzentrum Bamberg ein

Pendelverkehr ab ZOB startet ab Montag, 18. Januar

„Das Impfzentrum Bamberg in der Brose Arena erhält ab dem kommenden Montag eine Anbindung über einen Shuttle-Bus“, teilen Oberbürgermeister Andreas Starke und Landrat Johann Kalb mit. Täglich (Mo.-So.) wird im 60-Minuten-Takt eine Verbindung vom ZOB über den Bahnhof zum Impfzentrum angeboten. „Damit haben auch die Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis die Möglichkeit, direkt vom Bahnhof in den Shuttle ins Impfzentrum Bamberg umzusteigen“, betont Landrat Kalb. Der erste Bus vom ZOB (Willy-Lessing-Straße nahe Bäckerei Loskarn) startet um 08.15 Uhr, die letzte Abfahrt ist um 15.15 Uhr. Von der Arena zurück Richtung ZOB geht es dann ebenfalls im 60-Minuten-Takt zwischen 9.30 Uhr und 15.30 Uhr, der letzte Bus fährt um 16.40 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei. „Damit“, so OB Starke und Landrat Kalb übereinstimmend, „wollen wir eine bürgerfreundliche Lösung anbieten und den Besuch des Impfzentrums nach vorheriger Terminvereinbarung erleichtern. Es ist für uns selbstverständlich, dass das zentrale Impfzentrum auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ohne Fußweg gut erreichbar ist, sagen Starke und Kalb weiter.“

„Wir haben mit unseren Bussen während der gesamten Pandemie dafür gesorgt, dass die Bürgerinnen und Bürger mit dem öffentlichen Verkehr zur Arbeit kommen und wichtige Besorgungen erledigen können. Für uns ist es deshalb selbstverständlich, dass wir jetzt gewährleisten, dass vor allem ältere Menschen sicher zum Impfzentrum kommen“, erklärt der Geschäftsführer der Stadtwerke Bamberg, Dr. Michael Fiedeldey.

Die ab Montag verkehrende Linie heißt „Shuttle-Service Impfzentrum“. Die Abfahrt erfolgt in der Willy-Lessing-Straße neben der Bäckerei Loskarn. Endstation ist unmittelbar vor dem Eingang des Impfzentrums Bamberg. Von hier aus starten dann auch die Busse zurück in Richtung ZOB.

In Scheßlitz können ab sofort Schnelltests gemacht werden

Zusätzliches Testangebot

Die Möglichkeit, sich auf Corona testen lassen zu können, ist seit Mittwoch um ein zusätzliches Angebot erweitert. Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises (GKG) hat im früheren Netto-Markt (Oberend 32) eine Teststation für Schnelltest eingerichtet.

„Jede Möglichkeit, Infektionen frühzeitig zu erkennen, hilft, das Infektionsgeschehen einzudämmen“, dankten Landrat Johann Kalb, Oberbürgermeister Andreas Starke und Landtagsabgeordneter Holger Dremel dem Geschäftsführer der GKG, Udo Kunzmann, für dieses Angebot. Dieses Schnelltestzentrum ergänzt die beiden Wunschtestzentren in Scheßlitz und in Bamberg (Am Sendelbach 15) um eine zusätzliche Möglichkeit, einen Schnelltest durchführen zu lassen.

Das Testzentrum für den kostenfreien PCR-Test (rechter Eingang) und das Testzentrum für den kostenpflichtigen Schnelltest (linker Eingang) befinden sich im ehemaligen Netto-Markt in Scheßlitz. Die Öffnungszeiten sind voneinander entzerrt. Die PCR-Tests werden montags, mittwochs und freitags von 8 bis 10 Uhr gemacht. Die Schnelltests werden täglich von 11 bis 13 Uhr angeboten. Die Abstrichstelle in Bamberg (Am Sendelbach 15) ist montags bis donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

gez. Tobias Roppelt
Gemeinschaftsvorsitzender



Schulnachrichten

www.vs-baunach.de

Grund- und Mittelschule Baunach

An der Mittelschule Baunach auf den Weg zur Mittleren Reife - Der M-Zug macht es möglich.

- Der etwas andere Informationsabend -



Am Donnerstag, dem 14.01., fand der Informationsabend über den Mittlere Reife Zug in digitaler Form statt. Eltern und Schülerinnen und Schüler wurden so „aus sicherer Distanz“ über wichtige Fragen zum Mittlere Reife Zug am Standort Baunach informiert.

Dazu eingeladen waren alle Schülerinnen, Schüler und Eltern der 5. und 6. Klassen des Mittelschulverbands Oberes Maintal, bestehend aus der VG Baunach, der VG Breitengüßbach und den Gemeinden Rattelsdorf und Zapfendorf.

Sie mussten sich nur über einen Link, der auf der Homepage der Schule Baunach www.schulebaunach.de zu finden war, einloggen und schon ging es los.

Der Beratungslehrer der Schule, Herr Justus Stöckinger stellte in seinem Vortrag dar, welche Übertrittsmöglichkeiten es für die Schülerinnen und Schüler nach der 6. Klasse gibt. Verbunden damit beschrieb er die Voraussetzungen, die für einen entsprechenden Übertritt notwendig sind. Alle Informationen dazu finden sich auf der Homepage der Schule Baunach.

Die Lehrkräfte Frau Rosanna Mühlbach-Griebel und Herr Thomas Förtsch, die auch online an der Videokonferenz teilnahmen, hoben in ihren Vorträgen deutlich hervor, dass die Berufsorientierung ein zentraler Schwerpunkt an dieser Schule sei.

In jeder Jahrgangsstufe finden hier Maßnahmen statt, die aufeinander aufbauend den Schülerinnen und Schülern den Weg in die Berufswelt ebnen sollen. So wurden die berufsorientierenden Fächer Technik, Wirtschaft und Soziales vorgestellt, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, praktische Erfahrungen in der Schule zu sammeln. Zu diesem Zweck verfügt die Mittelschule Baunach auch über zahlreiche Kooperationspartner, die aktiv in das Schulleben eingebunden werden, nicht zuletzt bei der alle zwei Jahre stattfindenden Ausbildungsmesse, die die Schule Baunach veranstaltet.

Schülerinnen und Schüler können jederzeit auf ihre Daten zugreifen und ortsunabhängig miteinander kooperieren.

Des Weiteren wurde das Medienkonzept der Mittelschule Baunach von Rektor Rudolf Hennemann vorgestellt. Alle Schülerinnen und Schüler bekommen ein mobiles Endgerät. Sie erhalten auch eine Dienstemailadresse und können somit mit der Lehrkraft kommunizieren, in einer Cloud ihre Daten ablegen, Präsentationen erstellen oder sich mit Hilfe von digitalen Lernprogrammen unterrichtliche Inhalte aneignen. Das Klassenzimmer wird gleichsam um einen digitalen Raum erweitert. Dies bewährt sich gerade in der Zeit der Schulschließungen, denn alle Schülerinnen und Schüler können auf die gleichen Programme von jedem Ort aus zu jeder Zeit zugreifen.

Dieser Mittlere Schulabschluss an der Mittelschule Baunach ist im Vergleich zur Realschule nicht gleichartig, aber gleichwertig.

Das bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler sich jederzeit auf Stellen bewerben können, die einen mittleren Schulabschluss voraussetzen. Ihnen steht aber somit auch der Weg an eine weiterführende Schule wie z.B. der FOS (Fachoberschule) offen.

Ehemalige Schülerinnen und Schüler berichten über ihre Erfahrungen an der Mittelschule Baunach.

Zum Abschluss wurden Laura, Leia, Antonia und Manuel zugeschaltet. Sie alle haben an der Mittelschule Baunach den M-Zug besucht. Durch ihre Beiträge wurden die vorher vorgestellten Möglichkeiten und Vorteile, die der Besuch des M-Zuges an der Mittelschule Baunach mit sich bringen kann, greifbar und direkt erfahrbar.

So berichtete Laura, dass sie derzeit eine Ausbildung als Erzieherin mache. Sie habe in der 8. Klasse das Praxisfach Soziales gewählt. Hierbei wurde sie auch durch die Lehrkräfte in ihrem Berufswunsch bestärkt und „man hatte immer jemanden, der einen unterstützte.“

Antonia und Leia besuchten die gleiche Klasse. Antonia macht gerade eine Ausbildung als Groß- und Außenhandelskauffrau. Sie betonte, dass ihr die Praxisorientierung an der Schule besonders gefallen habe. Im Fach Wirtschaft habe sie schon viel mit Computerprogrammen gearbeitet, so dass dies „ein guter Einstieg für den neuen Beruf“ war.

Leia möchte einmal Grundschullehrerin werden. Zu diesem Zweck ging sie nach der 10. Klasse an die sogenannte Übergangsklasse, um in zwei weiteren anschließenden Jahren ihr Abitur zu machen. Ein gutes Beispiel, dass mit dem Mittleren Schulabschluss im M-Zug auch der Weg bis zur Universität gegangen werden kann.

Für Manuel war das Fach Technik „die richtige Entscheidung“ für seine Ausbildung als Elektroniker. Zudem half ihm der tägliche Unterricht, der durch den Einsatz digitaler Medien stark

geprägt war, sehr medienkompetent zu werden. Kompetenzen, die er in seiner Ausbildung gut gebrauchen kann.

Sie finden auf der Schulhomepage www.schulebaunach.de eine ausführliche, vertonte Präsentation über die Mittelschule Baunach.

Zusteigen jederzeit möglich

Fahrkarten

Übertrittsbedingungen

M-Zug 7 der Mittelschule Ø mind. 2,66 in D+M+E	M-Zug 8 oder 9 der Mittelschule Ø mind. 2,33 in D+M+E	M-Zug 10 der Mittelschule Ø mind. 2,33 in D+M+E
- Zwischenzeugnis - oder Jahreszeugnis - oder Aufnahmeprüfung (letzte So-Ferienwoche im September)	- Zwischenzeugnis - oder Jahreszeugnis - oder Aufnahmeprüfung (letzte So-Ferienwoche im September)	- Im Qualizeugnis - oder Aufnahmeprüfung (Ende Juli nach Quali)

Abschließend standen Rektor Rudolf Hennemann und die weiteren Kollegen für Fragen zur Verfügung. Herr Hennemann wies darauf hin, dass die Anmeldung für den M-Zug in der Woche nach dem Zwischenzeugnis, also in diesem Schuljahr nach dem 5. März, möglich sei. Ein Anmeldeformular mit den genauen Informationen ist im Formularcenter zu finden. Die genauen Informationen zu den Übertrittsbedingungen können die Eltern jederzeit auf der Schulhomepage www.schulebaunach.de nachlesen.



Stadt Baunach

Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Am Dienstag, 09.02.2021, um 18.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses des Stadtrates statt. Anträge, die in dieser Sitzung beraten werden sollen, müssen bis Donnerstag, 28.01.2021 bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach eingehen.

Straßenreinigung und Heckenrückschnitt

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass Grundstückseigentümer gemäß § 4 Abs. 1 i. V. mit § 5 der Straßenreinigungsverordnung die an ihrem Grundstück anliegenden Straßen inkl. der Entwässerungsrinne auf eigene Kosten zu reinigen haben. Dies ist für die Vermeidung von Schäden am Straßenkörper von Bedeutung. Es wird gebeten dies zu beachten und die Straßenreinigung regelmäßig durchzuführen.

Es wird zudem darum gebeten, Bäume und Sträucher regelmäßig zurückzuschneiden. Öffentliche Straßen und Wege sowie Straßenlaternen und Verkehrszeichen dürfen nicht durch Anpflanzungen beeinträchtigt werden. Nach Art. 29 Abs. 2 BayStrWG dürfen Anpflanzungen aller Art, die die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können, nicht angelegt werden. Soweit sie bereits vorhanden sind, haben die Eigentümer und Besitzer ihre Beseitigung zu dulden.

Um Beachtung und Durchführung wird gebeten.

Hinweis an alle Hundehalter zur Verunreinigung durch Hundekot

Leider häufen sich wieder Beschwerden, dass Hundebesitzer die Hinterlassenschaft Ihres Hundes nicht ordnungsgemäß entsorgen.

Alle Hundebesitzer sollten zur Hundekotentsorgung bei jedem Spaziergang eine Plastiktüte mitführen oder die Beutel der aufgestellten Hundetoilettenspendernutzen.

Die Entsorgung ist dann in den bereitgestellten Abfallbehältern oder in der Restmülltonne möglich. NICHT in der Flur und in Strüchern!

Bedenken Sie bitte, dass eine Gesundheitsgefährdung für Mensch und Tier von Hundekot ausgeht und eine immer größer werdende Zahl von Mitbürgern ein Eingreifen der Kommune gegen rücksichtslose Hundehalter fordert.

Die Verschmutzung durch Hundekot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann gemäß der Straßenreinigungsverordnung der Stadt Baunach mit einem Bußgeld von bis zu 1.000 € geahndet werden.

Die Stadt Baunach möchte sich ausdrücklich bei den vielen Hundebesitzern bedanken, welche die Hinterlassenschaften Ihrer Vierbeiner bereits jetzt schon ordnungsgemäß entsorgen. Es wäre sehr wünschenswert, wenn sich alle Hundebesitzer daran halten würden.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 01.12.2020

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Neues Fahrzeug für den städtischen Bauhof
 - 1.2. Kostenfreies Mitteilungsblatt für alle VG-Haushalte ab 2021
 - 1.3. Neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Priegendorf
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
 - 2.1. Pferdepartner Franken e.V. - Sondergebiet Pferdehof
 - 2.2. Grünpflege der Friedhöfe
3. 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Baunach für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Pferdehof“ auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 3735 (neu) der Gem. Baunach; Aufstellungsbeschluss, Billigung Vorentwurf und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder
4. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Baunach-Nord I“ zur Ausweisung eines Bikeparks auf den Fl.Nrn. 986/10, 986/11, 986, 987 und 988/2 der Gemarkung Baunach; Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder
5. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungsplan-Änderung „Baunach-Nord I“ auf den Fl.Nrn. 986/10, 986/11, 986, 987 und 988/2 der Gemarkung Baunach; Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder
6. Entscheidung über Einrichtung eines Jugendparlamentes in Baunach - Vorstellung durch Herrn Schmidt von der städtischen Jugendarbeit JAM
7. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Baunach - Verlängerung des Corona-Ausschusses
8. Anglerverein Baunach u. Umg. e. V. Antrag auf Verlängerung des Fischereipachtvertrages für die Lauter
9. Jahresabschlussbericht des Stadtmarketings
10. Jahresabschlussbericht des Ersten Bürgermeisters
11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
 - 11.1. Fehlender Gehweg am Örtleinsweg
 - 11.2. Danksagung an den Ersten Bürgermeister Roppelt durch den 2. Bürgermeister Großkopf

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des Stadtrats Baunach.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 24.11.2020 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis. Gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates Baunach vom 03.11.2020 wurden keine Einwendungen erhoben. Diese gilt somit als genehmigt und anerkannt.



Die Stadt Baunach

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Gärtner/in (Vollzeit)

Fachrichtung

Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)

Nähere Info unter www.stadt-baunach.de

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Neues Fahrzeug für den städtischen Bauhof

Mit dem FUSO Abrollkipper konnte ein neues Fahrzeug für den städtischen Bauhof in Betrieb genommen werden. Die Neuananschaffung ist eine von mehreren Maßnahmen, um den steigenden Anforderungen weiterhin optimal gewachsen zu sein.

1.2. Kostenfreies Mitteilungsblatt für alle VG-Haushalte ab 2021

In der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung wurde ein kostenfreies Mitteilungsblatt für alle VG Haushalte beschlossen. Die Kosten tragen nun die Kommunen. Die Umsetzung wird ab 1.1.21 erfolgen. Bestehende Abos müssen nicht gekündigt werden. Die Einzugsermächtigung erlischt automatisch. Auch eine Verteilung Online und in Sozialen Medien ist nun endlich möglich.

1.3. Neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Priegendorf

Nach 40 Jahren geht das Löschgruppenfahrzeug 8 (Berta) in den wohlverdienten Ruhestand. Für die Feuerwehr Priegendorf wurde ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug Logistik (TSF-L) angeschafft.

Der Erste Bürgermeister wünscht allzeit sichere Fahrt und eine gute Heimkehr für alle nach jedem Einsatz!

2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

2.1. Pferdepartner Franken e.V. - Sondergebiet Pferdehof

Der Verein Pferdepartner Franken e.V. hat einen Business- und Investitionsplan für den geplanten Pferdehof vorgestellt. Des Weiteren wurde mit der Planungsgruppe Strunz der vorhabenbezogene Bebauungsplan erörtert und die damit verbundene Parkplatz-Problematik. Der Stadtrat hat einer Flächennutzungsplan Änderung zur Erweiterung von Stellflächen zugestimmt. Alle Kosten für diese Änderung und das Verfahren sind vom Verein Pferdepartner Franken zu tragen.

2.2. Grünpflege der Friedhöfe

Der Vertrag mit einem Dienstleistungsunternehmen zur Grünpflege der Friedhöfe in Baunach und den Stadtteilen soll nicht mehr verlängert werden. Die Arbeiten sollen wieder durch den städtischen Bauhof erfolgen. Ein neuer Mitarbeiter wird hierzu benötigt. Eine Stellenausschreibung wird im Frühjahr 2021 veröffentlicht.

3. 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Baunach für den Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Sondergebiet Pferdehof“ auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 3735 (neu) der Gem. Baunach; Aufstellungsbeschluss, Billigung Vorentwurf und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder

Die Mitglieder des Stadtrates haben den Sachverhalt mit der Sitzungsladung erhalten.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes soll erfolgen, um die Parkfläche auf dem angrenzenden und bisher ungenutzten Grundstück zu ermöglichen. Darüber hinaus wird nördlich von Baunach eine landwirtschaftliche Fläche in eine Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft geändert. Auf die beigefügten Unterlagen und die Ausführungen des Planungsbüros wird verwiesen. Diese Fläche dient als Ausgleichsfläche für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Pferdehof“. Auf die beigefügten Unterlagen und die Ausführungen des Planungsbüros wird verwiesen.

Herr Schönfelder vom Planungsbüro Strunz erläuterte die Parkproblematik und zeigte Ausgleichsflächen anhand von Plänen. Die weiteren Schritte wurden geschildert.

Auf Nachfrage teilte der Vorsitzende mit, dass die Ausgleichsflächen nicht Eigentum der Stadt Baunach sind.

Die Kosten für die Änderung des Flächennutzungsplanes sind vom Verein Pferdepartner Franken e.V. zu tragen.

Beschluss: 13 : 3

Der Stadtrat beschließt zur Sicherstellung der Entwicklung der verbindlichen Bauleitplanung (vorhabenbezogener BBP SO Pferdehof) aus der vorbereitenden Bauleitplanung die 16. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für den Bereich östlich der Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Pferdehof“. Die Sonderbaufläche wird hier nach Osten erweitert, um die für den Pferdehof erforderlichen Parkplatzbedarf für Besucher sicherzustellen. Dafür wird der westliche Teil der wirksam ausgewiesenen Ver-/Entsorgungsfläche entsprechend geändert.

Der Änderungsbereich beinhaltet teilflächig das Grundstück der Gemarkung Baunach mit der Flurnummer 1605. Mit der vorläufigen Besitzeinweisung im Flurbereinigungsverfahren ist dies künftig teilflächig die Flurnummer 3735.

Des Weiteren wird ein kleiner Teil im Nordwesten der ausgewiesenen Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung Pferdehof in eine Grünfläche mit dem Zusatz Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft geändert. In diesem Bereich wird zudem eine Fläche für Ver-/Entsorgung ausgewiesen, für das in der konkreten Bauleitplanung vorzusehende Absetzbecken der benötigten Regenrückhaltefläche.

Nördlich von Baunach wird eine Fläche für die Landwirtschaft in eine weitere Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft geändert. Der Änderungsbereich beinhaltet teilflächig die Grundstücke der Gemarkung Baunach mit den Flurnummern 2843, 2844, 2845 und 3060. Mit der vorläufigen Besitzeinweisung im Flurbereinigungsverfahren ist dies künftig teilflächig die Flurnummer 4495.

Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt zu machen.

Der Stadtrat der Stadt Baunach beschließt die Planung zur 16. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes im Bereich der Sonderbaufläche „Pferdehof“ als Vorentwurf.

Auf Grundlage dieses Vorentwurfs ist die Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

4. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Baunach-Nord I“ zur Ausweisung eines Bikeparks auf den Fl.Nrn. 986/10, 986/11, 986, 987 und 988/2 der Gemarkung Baunach; Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder

Die Mitglieder haben den Sachverhalt mit der Sitzungsladung erhalten.

Im Norden von Baunach besteht beim Gewerbebetrieb Messingschlager seit einigen Jahren ein Bike-Parkour. Die Fläche ist als Gewerbegebiet ausgewiesen und soll langfristig für Erweiterungen des Gewerbebetriebs verwendet werden. Der Bike-Parkour soll daher entsprechend nach Nordwesten verlegt werden. Dies bedingt die Änderung des Bebauungsplanes „Baunach-Nord 1“, in dem die entsprechende Fläche als Gewerbegebiet bzw. als Ausgleichsfläche ausgewiesen ist.

Die Ausweisung im wirksamen Flächennutzungs- und Landschaftsplan ist für diesen Bereich im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB von gewerblicher Baufläche in Grünfläche zu ändern.

Des Weiteren ist die Ausweisung von Ausgleichsfläche erforderlich, da die bisher ausgewiesene Ausgleichsfläche durch die Grünfläche für den Bikepark überplant wird.

Nach dem bereits erfolgten Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes am 02.04.2019 liegen jetzt die entsprechenden Planausarbeitungen für den Bebauungsplan und die parallele Flächennutzungsplans- und Landschaftsplanänderung vor, die als Vorentwürfe für das weitere Verfahren beschlossen werden können.

Der Vorsitzende ergänzte, dass die neue Anlage eine perfekte Ergänzung zum bisherigen Angebot auf dem Gelände der Fa. Messingschlager ist und so konzipiert ist, dass jeder, vom Kind bis zum Leistungssportler, dort trainieren und fahren kann. Der Bikepark kann sich zum neuen Treffpunkt für viele Generationen entwickeln, da der Park durch die Kombination von verschiedenen Strecken und Trails nahezu von jedem genutzt werden kann. Außerdem wird das touristische Potential unserer Region dadurch deutlich aufgewertet. Die Anlage wird von der Fa. Messingschlager gebaut und betrieben. Sie ist mit Leader-Mitteln gefördert und für jedermann kostenlos im Rahmen der Öffnungszeiten zugänglich.

Herr Schönfelder vom Planungsbüro Strunz stellte die Planungen anhand von Lageplänen vor.

Auf Nachfrage teilte Herr Schönfelder mit, dass die Einhaltung der Regelungen zur Wasserschutzzone gegebenenfalls durch das Gesundheitsamt oder das Landratsamt geprüft wird. Der Vorsitzende fügte hinzu, dass der Wasserschutz an erster Stelle steht und die Regelungen von der Fa. Messingschlager einzuhalten sind.

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat beschließt die heute vorgestellte Planung zum Bebauungsplan „Bikepark“ mit 1. Bebauungsplan-Änderung „Baunach-Nord 1“ als Vorentwurf.

Auf Grundlage dieses Vorentwurfs ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

5. 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Bebauungsplan-Änderung „Baunach-Nord I“ auf den Fl.Nrn. 986/10, 986/11, 986, 987 und 988/2 der Gemarkung Baunach; Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung - Vorstellung durch Herrn Schönfelder

Inhaltlich wird auf die Ausführungen zur Bebauungsplan-Änderung „Baunach Nord I“ verwiesen. Der Aufstellungsbeschluss zur parallelen Änderung des Flächennutzungsplanes wurde ebenfalls am 02.04.2019 gefasst.

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat beschließt die heute vorgestellte Planung zur 17. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Bikepark“ als Vorentwurf.

Auf Grundlage dieses Vorentwurfs ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

6. Entscheidung über Einrichtung eines Jugendparlamentes in Baunach - Vorstellung durch Herrn Schmidt von der städtischen Jugendarbeit JAM

Der Vorsitzende hat in den letzten Monaten bereits viele Gespräche mit Vertretern vom JAM, den Jugendbeauftragten und auch Jugendlichen geführt. Es wäre eine gute Sache, um die Jugendlichen mehr in das kommunalpolitische Geschehen vor Ort einzubinden, um Demokratie zu lernen und sie mitbestimmen und mitgestalten zu lassen. Das ist auch der Wunsch vieler Jugendlicher in Baunach. Seit vielen Jahren wird eine aktive Jugendarbeit betrieben und ein Jugendparlament würde diese noch weiter ausbauen.

Christian Schmidt und Christopher Blenk von der städtischen Jugendarbeit JAM stellten dem Stadtrat die Ideen zur Einrichtung eines Jugendparlamentes vor.

Herr Schmidt und Herr Blenk führten aus, dass Jugendliche aktiv mitbestimmen sollen und sich am öffentlichen Leben beteiligen sollten. Als öffentliche Vertretung der Stadt Baunach können Jugendliche beispielsweise Geschwindigkeitsbegrenzungen fordern, Spendenaufrufe organisieren, bei Beschlüssen des Stadtrates mitbestimmen oder an Märkten und Festen am öffentlichen Leben teilnehmen.

Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Das Parlament soll aus 5 bis 15 Mitgliedern im Alter zwischen 12 und 19 Jahren bestehen.

Ein vorgesehene jährliches Budget von 10.000 € kann eine aktive Mitgestaltung ermöglichen.

Jährlich sind mindestens zwei öffentliche Sitzungen vorgesehen. Einmal jährlich soll ein Jahresbericht im Stadtrat vorgestellt werden.

Durch die Einrichtung eines Jugendparlaments können Jugendliche etwas bewirken und lernen Verantwortlichkeit und Kommunikation.

Herr Schmidt erläuterte den weiteren Ablauf nach Beschluss des Stadtrates. Das neue Jugendparlament soll über soziale Medien, auf der Homepage und im Mitteilungsblatt bekanntgemacht werden. Infoveranstaltungen und Vorstellungen in Schulen sind ebenfalls geplant.

Anschließend findet die Wahl statt. Herr Schmidt erläuterte den Wahlvorgang. Die Initiative „Demokratie leben“ steht als Ansprechpartner zur Verfügung und könnte die Wahlkosten übernehmen.

Es wurde abschließend nochmals betont, dass dies eine große Chance für Jugendliche, aber auch für die Stadt Baunach wäre. Jugendliche können viel dabei lernen.

Die Stadtratsmitglieder sehen die Einrichtung eines Jugendparlamentes positiv. Allerdings sollte der Satzungsentwurf nochmals überarbeitet bzw. ergänzt werden.

Stadträtin Weigler regte an, in Höhe des Budgets nochmals zu überdenken. Jugendparlamente in anderen Gemeinden und Städten haben ein deutlich niedrigeres Jahresbudget.

Die überarbeitete Satzung soll in der Januar-Sitzung vorgestellt werden.

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat Baunach beschließt die Einrichtung eines Jugendparlaments für Baunach und seine Ortsteile. Mit der Umsetzung und Begleitung des Vorhabens wird die städtische Jugendarbeit JAM von iSo e.V. beauftragt. In der nächsten Sitzung ist eine Satzung vorzulegen.

7. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Baunach - Verlängerung des Corona-Ausschusses

Die Mitglieder des Stadtrates haben den Sachverhalt mit der Sitzungsladung erhalten.

Der Stadtrat hatte zur Bewältigung der Corona-Pandemie beschlossen, einen beschließenden Sonderausschuss Corona einzurichten. Gemäß § 8 Abs. 5 Satz 2 Halbsatz 1 GeschO kann dieser nur bis zum 31. Dezember 2020 einberufen werden.

Die Fraktion der SPD-FFB beantragte mit Schreiben vom 08. November die Verlängerung dieser Regelung bis zum 31. Dezember 2021. Die Änderung ist im beigefügten Entwurf rot markiert.

Beschluss: 15 : 1

Der Stadtrat der Stadt Baunach stimmt der vorgeschlagenen Änderung der Geschäftsordnung zu. Die Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Baunach 2020/2026 wird in § 8 Abs. 5 Satz 2 Halbsatz 1 wie folgt geändert: „Der Sonderausschuss Corona kann nur bis zum 31. Dezember 2021 einberufen werden“.

Weitere Änderungen der Geschäftsordnung werden nicht vorgenommen. Die geänderte Geschäftsordnung tritt am 02. Dezember 2020 in Kraft. Sie ist Bestandteil dieses Beschlusses und der Sitzungsniederschrift beigefügt.

8. Anglerverein Baunach u. Umg. e. V. Antrag auf Verlängerung des Fischereipachtvertrages für die Lauter

Die Mitglieder des Stadtrates haben den Sachverhalt mit der Sitzungsladung erhalten.

Mit Schreiben vom 03.11.2020 beantragt der Anglerverein Baunach und Umgebung. e. V. die Verlängerung des Fischereipachtvertrages für die Lauter in der Gemarkung Baunach.

Das Fischereirecht liegt in der Gemarkung Baunach und hat die Fl. Nr. 1713 und 1536 der Gemarkung Baunach. Es beginnt an der Ortsgrenze Baunach/Godeldorf Fl.Nr. 1713 und endet an der Einmündung in die Baunach Fl. Nr. 1536 Gemarkung Baunach. Die ungefähre Länge beträgt 2.000 m. Der Baunacher Anglerverein nimmt am AHP Artenhilfsprogramm der bayrischen Fischerei teil. Dieses Programm trägt zur Renaturierung der Lauter und den Einbau von kleinen Umgehungsrippen bei. Der Anglerverein will sich auch weiterhin für die Lauter als Nische und Zuflucht für Tiere und Pflanzen kümmern.

Der Pachtvertrag endet am 31.12.2020 und soll für 10 weitere Jahre verlängert werden. Der Anglerverein möchte, dass der Pachtzins von bisher 230,00 € jährlich nicht erhöht wird. Der Erlös von Fischerei-Erlaubnisscheinen ist leider niedriger als die Kosten für die Pacht und den Besatz mit Bachforellen.

Es wird daher vorgeschlagen, den Pachtvertrag um 10 Jahre bis zum 31.12.2030 zu verlängern. Der Pachtpreis von 230,00 € pro Jahr sollte beibehalten werden.

Der Vorsitzende informierte, dass auch eine Privatperson Interesse an der Pacht hat. Da aber der Anglerverein schon seit vielen Jahren Pächter ist, sollte die Lauter weiterhin an den Anglerverein verpachtet werden.

Beschluss: 16 : 0

Der Stadtrat der Stadt Baunach stimmt einer Verlängerung des Fischereipachtvertrages für die Lauter mit dem Anglerverein Baunach u. Umgebung. e. V. um 10 Jahre bis zum 31.12.2030 zu. Der Pachtpreis beträgt 230,00 € jährlich. Das Fischereirecht liegt in der Gemarkung Baunach und hat die Fl. Nr. 1713 und 1536. Es beginnt an der Ortsgrenze Godeldorf Fl.Nr. 1713 und endet bei Fl. Nr. 1536 Gemarkung Baunach (Einmündung in die Baunach). Die ungefähre Länge beträgt 2.000 m.

9. Jahresabschlussbericht des Stadtmarketings

Der Vorsitzende übergab das Wort an Frau Melanie Schmitt.

Frau Schmitt berichtete über das Jahr 2020 anhand einer Präsentation, welche der Niederschrift beigefügt ist.

Ihr Bericht gliedert sich in die Bereiche Kultur, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Nachhaltigkeit und Fairtrade, Stadtbücherei sowie Tourismus.

Die Stadtratsmitglieder haben zudem eine Übersicht aller geplanten Veranstaltungen im Jahr 2020 erhalten. Die Übersicht ist der Niederschrift beigefügt.

Der Erste Bürgermeister bedankte sich bei Melanie Schmitt für die gute Zusammenarbeit. Auch im nächsten Jahr sind viele gute Projekte geplant.

10. Jahresabschlussbericht des Ersten Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Roppelt blickte mit einer Präsentation auf das Jahr 2020 zurück, welche der Niederschrift beigefügt ist. Die Präsentation beginnt mit einer Statistik, die unter anderem die Einwohnerentwicklung, Eheschließungen, Beschäftigte, Steuereinnahmen, Schuldenstand und Kreis- und VG-Umlage umfasst.

Der Zweite Teil beinhaltet Kommunales und Baumaßnahmen. Die Themen hierzu waren die Kommunalwahl, Covid-19, das ISEK, das Baugebiet und die Sanierung des Röderwegs, die Umrüstung auf LED, das Baugebiet Sommerleite III in Dorgendorf, der Abschluss des Dorfgemeinschaftshauses und der Feuerwehr Dorgendorf, der Radweg zwischen Baunach und Appendorf und die Mobilstation am Bahnhof sowie weitere Projekte wie die Neugestaltung der Spielplätze.

Für das nächste Jahr sind bereits einige Projekte geplant, wie die Schulsanierung, die Erweiterung des Friedhofes, der Rathausumbau, die Mehrzweckhalle, das Sturzflutrisikomanagement, die Erweiterung der Feuerwehr Baunach, die Wasserversorgung, die Photovoltaikanlage an der Kläranlage, die Zentscheune und die Hölzernen Männer.

Ein besonderer Dank geht an alle Ehrenamtlichen, an die Vereine, die Feuerwehren, den Kindergärten, den Stadtratsmitgliedern, allen Beauftragten, an JAM, an die Verwaltung, den Bauhof und allen Bürgern und Bürgerinnen für das Vertrauen.

11. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

11.1. Fehlender Gehweg am Örtleinsweg

Stadtrat Eichler sprach den fehlenden Gehweg am Örtleinsweg an. Die Straße ist für viele Kinder der Schulweg.

Der Vorsitzende teilte hierzu mit, dass der Örtleinsweg sowie mehrere andere Straßen sanierungsbedürftig sind. Bei einer Sanierung könnte ein Gehweg installiert werden. Die Mittel sind im Haushalt 2021 einzuplanen. Man müsse aber vorerst priorisieren, welche Straßen vorrangig saniert werden müssen.

11.2. Danksagung an den Ersten Bürgermeister Roppelt durch den 2. Bürgermeister Großkopf

Zweiter Bürgermeister Großkopf verlas eine Danksagung an den Ersten Bürgermeister Roppelt. Der Vortrag ist der Niederschrift beigelegt.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 19:45 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

01.12.2020

B-SR/11/2020

Stadtrat Baunach

Neuwahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft Baunach

Baunach. Unter Beachtung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln wurde am 11.01.2021 der Vorstand der Teilnehmergeinschaft Baunach neu gewählt. In der Zeit von 15:00 bis 20:00 Uhr haben insgesamt 86 Wahlberechtigte ihre Stimme abgegeben, was für die äußeren Umstände eine gute Wahlbeteiligung bedeutet. Die Wahl wurde von Pius Schmelzer vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken geleitet. Der Wahlausschuss, dem Melanie Schmitt und Jörg Reich von der Stadt Baunach, Hansgeorg Klauer, Mara Schmid vom Amt für Ländliche Entwicklung und dem stellvertretenden Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft Baunach Johannes Mahler angehörten, stellte gegen 21:00 Uhr das Wahlergebnis fest. Bei den Plätzen 3-5 (Baunach) und 2-3 (Godelhof/Godeldorf) musste das Los über die endgültige Platzierung entscheiden.



Die Mitglieder des Wahlausschusses zählen die abgegebenen Stimmzettel. Foto: Pius Schmelzer

Als Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

Aus Baunach:

Joachim Seuß	40 Stimmen
Reinhold Schweda	37 Stimmen
Wilhelm Scholz	35 Stimmen
Andreas Roppelt	35 Stimmen

Aus Daschendorf:

Ludwig Neumann	56 Stimmen
Edgar Nüßlein	39 Stimmen

Aus Godelhof/Godeldorf:

Dominik Eirich	37 Stimmen
----------------	------------

Als stellvertretende Vorstandsmitglieder wurden gewählt:

Aus Baunach:

Helmut Endres	35 Stimmen
Gerhard Roppelt	32 Stimmen
Raimund Reich	31 Stimmen
Helmuth Burkard	30 Stimmen

Aus Daschendorf:

Bernhard Zillig	31 Stimmen
Barbara Schober	18 Stimmen

Aus Godelhof/Godeldorf:

Tobias Schwuger	35 Stimmen
-----------------	------------

Auf Volker Dumsky entfielen 25, auf Elke Roppelt 21 (beide aus Baunach) und auf Heinrich Georg Schmitt 35 (aus Godelhof/Godeldorf) Stimmen.

Unter den besonderen Umständen wurde im Vorfeld der Wahl extra ein Hygienekonzept erarbeitet und mit dem örtlichen Gesundheitsamt abgestimmt, sodass die Wahl noch in diesem Winter stattfinden konnte.

In diesem Jahr stehen noch Restbaumaßnahmen in der Flur an. Außerdem wird noch ein Konzept zur Übergabe der Landschaftspflegeflächen an die Stadt erarbeitet werden. Zudem stehen die Ausarbeitung und Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans Teil 2 an.

Johannes Mahler, stellv. Vorsitzender des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
 Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, Nonnenbrücke 7a, 96047 Bamberg
 Tel.+49 951 837-332, Fax -199, poststelle@ale-ofr.bayern.de, www.landentwicklung.bayern.de
 Bamberg, 14. Januar 2021

Öffnungszeiten im Winter für den Grüngutcontainer

Die ehemalige Bauschuttdeponie der Stadt Baunach, in der sich der Grüngutcontainer befindet, ist am **Mittwoch** in der Zeit von **9.00 bis 16.00 Uhr** und am **Samstag** in der Zeit von **10.00 bis 15.00 Uhr** geöffnet.

gez. Roppelt
 Erster Bürgermeister

Impressum

Mitteilungsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach



Das Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Baunach erscheint wöchentlich jeweils donnerstags.

- Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.



Gastro & Einkaufsmöglichkeiten Baunach

Unternehmen	Öffnungszeiten	Service
Eiscafé La Spezia	Ab 04. Februar wieder geöffnet	Abholung – To go Tel. 9851486
Ital. Restaurant LeNoA	Mi – Mo 17 – 21 Uhr	Lieferservice / Tel. 9866788
Restaurant zum Griechen	Do – So 17 – 20 Uhr	Zum Abholen / Tel. 2468
Baunacher Imbiss	Mo – Sa 11 – 21 Uhr	Zum Abholen Tel. 9876744
Pizzeria Salento	Do – So 17 – 21 Uhr	Lieferservice / Tel. 987791
Gaststätte Obleyhof	Sonntagsmenü Sa bis 12 Uhr bestellen	Tel. 6729
Gaststätte Sippel	Do - Sa 17 – 20 Uhr Sonntagsmenü	Tel. 2488
Vitalscheune	Mi 16:00 – 18:30 Uhr Sa 7:30 – 13:00 Uhr	Tel. 980516
Metzgerei Porzelt	Mo & Sa: 7 – 12:30 Uhr Di – Fr: 7–13 Uhr/14:30-17 Uhr	
Bäckerei Kießling	Mo, Mi – Sa: 6 – 12 Uhr Mo, Mi, Do, Fr: 13:30 – 18 Uhr	
REWE Markt Baunach	Mo - Sa 6:30 – 20 Uhr	Lotto und Post 7 – 19 Uhr
Gärtnerei Roppelt	Telefonisch erreichbar	Lieferservice / Tel. 6761
Schöner Leben	Online-Bestellungen jederzeit möglich	Versand od. Click&Collect www.schoener-leben-shop.de
Postfiliale Lagerhaus	Mo – Fr : 10 – 13 Uhr Sa: 10 – 12 Uhr Mo, Do , Fr: 14 – 17 Uhr	
Messingschlager	Fahradwerkstatt geöffnet Mo – Fr: 11 – 16 Uhr	BikeStore: Click & Collect Termine vereinbaren: Tel. 9444827
Stadt- Apotheke	Mo – Fr: 8 – 12:30 Uhr Mo, Mi, Fr: 14 – 18:00 Uhr Di & Do: 14 – 18:30 Uhr Sa: 8:30 – 12:30 Uhr	Kostenlose Lieferung von Medikamenten Tel. 1555
Sparkasse	Mo – Fr: 9 – 12:30 Uhr Mo & Do: 14 – 18 Uhr Di & Fr: 14 – 17 Uhr	
Optiker Blickschmiede	Terminvergabe	Tel. 8189958
VR-Bank	Mo – Fr: 9 – 12 Uhr Mo, Di, Fr : 14 – 16 Uhr Do: 14 – 18 Uhr	
KFZ Winkler / Tankstelle	Mo – Fr: 8 – 17 Uhr	Tankstelle 24h geöffnet
EmingerFriseure	Telefonisch erreichbar	Gutscheine und Pflegeprodukte Tel. 7612
KFZ Kraus	Mo, Di : 8 – 18 Uhr Mi – Fr : 8 – 16 Uhr	Tel. 20341



Gemeinde Reckendorf

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch**, 10.02.2021 um 18.00 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Reckendorf statt.

Anträge, die in dieser Sitzung beraten werden sollen, müssen bis Donnerstag, 28.01.2021 bei der Verwaltungsgemeinschaft Baunach oder im Rathaus in Reckendorf eingehen.

Öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Reckendorf

Am Mittwoch, 27.01.2021, findet abends um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Reckendorf eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Reckendorf statt. Es ergeht herzliche Einladung

Tagesordnung:

- 1 erforderliche Ortseinsichten
- 2 Antrag auf Baugenehmigung (R 2021/3) zum Neubau einer Wohnung auf einer bestehenden Garagenanlage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 472 der Gemarkung Reckendorf, Priedendorfer Weg 3
- 3 Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Fundbüro Reckendorf

Geld in der Bücherzelle

In der Bücherzelle wurde Geld gefunden. Wer hat es liegen lassen?

Bitte melden Sie sich mit näheren Angaben im Rathaus Reckendorf oder Fundamt der Verwaltungsgemeinschaft in Baunach.

gez. Deinlein
Erster Bürgermeister



Gemeinde Gerach

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach

Am Donnerstag, 28.01.2021, findet abends um 18:30 Uhr im Laimbachtalhalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gerach statt. Es ergeht herzliche Einladung

Tagesordnung:

- 1 Kurzbericht des Bürgermeisters
- 2 Gemeinde Reckendorf; Aufstellung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK); Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB
- 3 Stadt Baunach; 16. Änderung des Flächennutzungsplanes; Beteiligung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB
- 4 Neubau des Kindergartens - Information und Festlegung der Farbgestaltung
- 5 Neubau des Kindergartens - Festlegung der Fliesengestaltung
- 6 Antrag auf Baugenehmigung (G 2020/23) zum Neubau einer Lager- und Unterstellhalle auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 795 der Gemarkung Gerach, „Leite“ OT Mau-schendorf
- 7 Antrag auf Baugenehmigung (G 2020/24) zum Neubau einer Lager- und Unterstellhalle auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 752 der Gemarkung Gerach, Geracher Straße 5

- 8 Antrag auf Baugenehmigung (G 2020/22) zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 296/17 der Gemarkung Gerach, Sonnenleite 6
- 9 Antrag auf Baugenehmigung (G 2020/26) zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 296/21 der Gemeinde Gerach, Sonnenleite 3
- 10 Antrag auf Baugenehmigung (G 2020/27) zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 367/31 der Gemarkung Gerach, Ortenleite 14
- 11 Antrag auf Baugenehmigung (G 2021/1) zum Neubau von Ferienwohnungen auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 752 der Gemarkung Gerach
- 12 Feuerwehrwesen: Digitalfunk BOS; Ausschreibung der Endgeräte für die digitale Alarmierung
- 13 Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.



Die Gemeinde Gerach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Kinderpfleger/in (m/w/d) in Teilzeit, zunächst befristet als Elternzeitvertretung

Die weiteren Informationen entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenausschreibung im Internet unter www.gerach.de.

Öffnungszeiten Miniwertstoffhof in Gerach

während der Wintermonate bis 28.02.2021

Samstag von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

gez. Günther
Erster Bürgermeister



Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg (Landratsamt Bamberg) finden Sie auf der Homepage des Landkreises Bamberg: www.landkreis-bamberg.de, Landratsamt, Öffentlichkeitsarbeit, Pressemitteilungen.

Die CariThek - Fachstelle für pflegende Angehörige

Die CariThek vermittelt Telefon-Freundschaften in Zeiten von Corona

- Vermissen Sie alltägliche Gespräche?
- Halten Sie normalerweise gerne beim Einkaufen mal ein Schwätzchen - und das verkneifen Sie sich jetzt wegen Corona?

- Würden Sie einfach gerne mal jemand Neues kennenlernen?

Damit sind Sie nicht allein: Umfragen zeigen, dass viele Menschen die eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten als die größte Entbehrung in Zeiten der Corona-Pandemie empfinden.

Die CariThek bietet die Möglichkeit, ohne Ansteckungsgefahr neue Menschen kennen zu lernen: wir vermitteln Telefon-Freundschaften.

Natürlich ist ein Telefonat nicht das gleiche wie ein persönliches Gespräch - aber es ist eine Chance, die uns Corona lässt. Wenn Sie Interesse an einer Telefon-Freundschaft haben, melden Sie sich bei uns:

- per Telefon 0951 8604-146
- per E-Mail carithek@caritas-bamberg.de

Wir nehmen dann Kontakt zu Ihnen auf, fragen Sie nach Ihren Interessen und Wünschen und machen uns auf die Suche für Sie. Lassen Sie sich überraschen!

Neue Beratungsstelle im Psychosozialen Beratungsführer

Im Psychosozialen Beratungsführer der PSAG Bamberg/Forchheim finden Betroffene neben den bereits bewährten 114 regionalen und überregionalen Anlaufstellen und Beratungsangeboten jetzt auch die neu in Bamberg hinzugekommene Krebsberatungsstelle der Bayerischen Krebsgesellschaft.

Psycho-Onkologen besprechen mit Betroffenen und ihren Angehörigen Wege, mit der diagnostizierten Krankheit umzugehen, helfen bei sozialrechtlichen Fragen, informieren über onkologische Reha-Maßnahmen und Therapien und vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen und weiteren Beratungsstellen.

Zu erreichen ist die Beratungsstelle montags und mittwochs, 11.30 bis 16.30 Uhr sowie dienstags und donnerstags 9.30 bis 14.30 Uhr unter der Telefonnummer 0951/301 084 00. Selbstverständlich sind alle Beratungen streng vertraulich und kostenfrei.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.psbfbamberg.de.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

beim Landratsamt Bamberg

Wir informieren...

- über gesetzliche Ansprüche und Leistungen vor und nach der Geburt, wie z. B. Elterngeld, Kindergeld, Fragen zum Mutterschutz usw.
- über finanzielle Leistungen wie z. B. der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ (eine Beantragung ist nur vor Geburt möglich).
- über Hilfsangebote von anderen Stellen.

und beraten...

- bei Fragen im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.
- zu Schwangerschaft, Partnerschaft, beruflichen Fragen.
- in Krisenzeiten

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Schwangerenberatungsstelle direkt unter der Rufnummer 0951/ 85-669 oder per e-mail unter schwangerenberatung@lra-ba.bayern.de.

Alle Beratungsgespräche sind kostenfrei und können auf Wunsch anonym erfolgen. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

BBV Kreisverband Bamberg

Veranstaltungstermine vom Bildungswerk im Bezirk Oberfranken des Bayerischen Bauernverband Bamberg-Forchheim - jetzt eben online!

Kompakt, aktuell und informativ, so präsentieren sich unsere Online-Veranstaltungen. Unsere Fachreferenten geben Einblick in ihr Spezialgebiet und stehen Ihnen Rede und Antwort. In jeweils 1 bis 2 Stunden erfahren Sie Aktuelles und Informatives bequem von zu Hause aus. Derzeit sind so gut wie alle Angebote noch kostenfrei! Es lohnt sich also, ganz unkompliziert zu testen.

Fr, 05.02.2021 - 10:00 bis 15:00 Uhr

Online Fachtagung „Ökolandbau“

Angemeldete Teilnehmer erhalten die Zugangsdaten und weitere Infos für die Veranstaltung rechtzeitig vorher per E-Mail.

Die Entscheidung für Ihre Umstellung auf eine ökologische Bewirtschaftung kann verschiedene Gründe haben. Doch wie ist die aktuelle Entwicklung, die Umstellungsrate oder welche neuen Fördermöglichkeiten sind vorhanden?

20 € pro Person für BBV Mitglieder / 30 € für Nicht-Mitglieder. Online Anmeldung und Info unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=907418>

Di, 09.02.2021 - 19:30 Uhr

Online Seminar: ASP-Status-Untersuchung - konkreter Kostenvergleich

Sie sind Betriebsleiter/in eines schweinehaltenden Betriebs? Sie möchten wissen, ob sich die ASP-Statusuntersuchung für Ihren Betrieb rechnet? Sie möchten erfahren, wie der Ablauf einer ASP-Statusuntersuchung ist? Was die Kosten sind, ohne Statusuntersuchung? Eine Gemeinschaftsveranstaltung der BBV Kreisverbände Coburg/Lichtenfels/Bamberg/Forchheim/Bayreuth/Kulmbach/Kronach/Hof und Wunsiedel.

Teilnahme ist kostenlos.

Verbindliche Anmeldung erforderlich unter: Coburg@BayerischerBauernverband.de. Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=907202>

Fr, 12.02.2021 - 09:30 bis 16:00 Uhr

ONLINE-Seminar: Notfall- und Vertretungs-Check Bayern

Der Kurs gibt einen umfassenden Blick auf sinnvolle Vorsorgeschritte. Die Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter wird erläutert. Aber auch praxistaugliche Unterlagen wie ein Handakt fürs Büro und Arbeitsbeschreibungen für die tägliche Arbeit am Hof werden erstellt. Der Notfall- und Vertretungs-Check hilft Familie und Betriebs Helfern in allen Fällen der Vertretung, sich gut zu orientieren und schnell kompetent zu handeln.

Seminarkosten: BBV Mitglieder 45 €, für Nicht-Mitglieder 90 €. Eine schriftliche Anmeldung ist zwingend erforderlich! Programm und Anmeldeformulare erhalten Sie unter <https://www.bayerischerbauernverband.de/kreisverband/forchheim>

Di, 16.02.2021 bis Mi, 17.03.2021 - 9:00 bis 13:00 Uhr

10 Tagesseminar: Digitalisierung im Betrieb und im Agrarbüro
Digitalisierung ist zudem eine wesentliche Voraussetzung für Innovationen im landwirtschaftlichen Betrieb. Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter sollten daher in diesem Bereich fit sein.

Seminartage sind Dienstags und Mittwochs am: 16./17.02.2021, 23./24.02.2021, 02./03.03.2021, 09./10.03.2021, 16./17.03.2021 - Nutzen Sie den Bildungsscheck oder die staatl.

Bildungsprämie.

Online Anmeldung und Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=906996>

Mi, 17.02.2021 - 19:30 Uhr

Online Vortrag: Steuerliche Änderungen für die Land- und Forstwirtschaft durch das Jahressteuergesetz 2020 und aktueller Stand bei der Umsatzsteuerpauschalierung

Das Jahressteuergesetz 2020 sieht Änderungen in vielen Steuerbereichen vor, für die Land- und Forstwirtschaft sind dabei besonders die Änderungen bei § 7g EStG (Investitionsabzugsbetrag, Sonderabschreibung) und bei der Umsatzsteuerpauschalierung wichtig. Erläutert werden die Neuregelungen und ihr Inkrafttreten. Online Anmeldung und Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=907428>

Mo, 22.02.2021 - 19:30 Uhr

Online Vortrag: Wolf - Verbandsarbeit und was Sache ist?

Bayern hat mittlerweile 7 Gebiete mit standorttreuen Wölfen (Allgäuer Alpen, Rhön, Veldensteiner Forst, Manteler Forst, Grafenwöhr, Nationalpark Bay. Wald Süd, Nationalpark Bay. Wald Nord). Was sind die Anliegen des Bauernverbands? Was umfasst das Programm Herdenschutz? In dieser Veranstaltung erfahren Sie mehr zum Umgang des BBV mit dem Wolf.

Teilnahme ist kostenlos. Online Anmeldung und Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=907039>

Mittwoch 24.02.2021 - 19:00 bis 21:30 Uhr

Online-Fortbildungsabende für Grundstückseigentümer und Jagdgenossenschaften in Oberfranken

Aktuelle Jagdpolitik, Auswirkung auf Waldbesitzer und Landwirte

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer (ARGE) fordert, dass der bewährte Grundsatz: „Wald vor Wild“, das im Bayerischen Jagdgesetz festgeschriebene Waldverjüngungsziel und das forstliche Gutachten zur Situation der Waldverjüngung mit revierweisen Aussagen als Maßstab für das jagdpolitische Handeln im Wald im BJagdG verankert und gestärkt wird. Teilnahme ist kostenlos. Online Anmeldung und Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=907138>

Fr. 26.02.2021 - 09:00 bis 16:30 Uhr

ONLINE-Seminar: Testamente - Erbrecht – Hofübergabe betriebliche Versicherungen, steuerliche Auswirkungen, Generationenwechsel, Patientenverfügung, Vorsorge und Pflegeversicherung

Seminarkosten: BBV Mitglieder 30 € je Familie, Nicht-Mitglieder 45 €. Schriftliche Anmeldung ist zwingend erforderlich!

Online Anmeldung und Infos unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=906344>

„Sehr geehrtes Gemeindemitglied, in unseren Pfarrbüros werden viele personenbezogene Daten (auch zu Ihrer Person) gespeichert und verarbeitet. Ausführliche Informationen zum Datenschutz für Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage veröffentlicht und können hier jederzeit nachgelesen werden. Zusätzlich schicken wir Ihnen ein ausführliches Informationsschreiben auch gerne postalisch zu. Bitte sprechen Sie hierzu unsere Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro an.“

Je nach Wunsch der betroffenen Person muss bei entsprechender Anfrage das Schreiben dann per Post oder per E-Mail zugeschickt werden.



St. Oswald Baunach

Bericht über Jahresschlussandacht 2020



Kirchliche Nachrichten



Pfarreiengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Zu den folgenden Zeiten sind die MitarbeiterInnen des Seelsorgeteams in der Regel telefonisch direkt erreichbar:

	Dekan Stefan Gessner	09533/9827744 (außer Mittwoch) Mo 17-18 Uhr	stefan.gessner@bistum-wuerzburg.de
	Pfarrvikar Pater Vincent Moolan Kurian	09544/9835745	vincent.moolan@bistum-wuerzburg.de
	Kaplan Pater David Susai	09544/986633 Do 14-15 Uhr	david.susai@bistum-wuerzburg.de
	Kaplan Ferdinand Mba	09535/1880287 Mo 16-17 Uhr	ferdinand.mba@bistum-wuerzburg.de
	Pastoralassistent Benedikt Glaser	09544/9835741 Di 17-18 Uhr	benedikt.glaser@bistum-wuerzburg.de
	Gemeindefreferentin Ulrike Lebert	09544/9835742 Mi 16-17 Uhr	ulrike.lebert@bistum-wuerzburg.de
	Gemeindefreferent Rudi Reinhart	0152/2621111 Fr 11-12 Uhr	rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de

In seelsorgerlichen Notfällen, wie zum Beispiel Sterbefällen, wenden Sie sich bitte an folgende Nummer: 09533 - 9827744

Hallo liebe Leute,

ich darf euch von der Jahresschlussandacht in Baunach erzählen: zu Beginn gab es einen kleinen Impuls und im Anschluss die Aktion Schatzkiste. Auch wenn 2020 für viele kein schönes Jahr war und Covid19 unsere Plänen durchkreuzte, gab es dennoch ein paar Lichtblicke, die wir nun einzeln aus unserer Schatzkiste hervorholten: eine Uhr, ein Gitter vor Augen, eine Ratsche, ein Geburtstagskuchen, ein Bild von der Familie, ein Bild des komplett leeren Petersplatzes, auf dem Papst Franziskus alleine die Messe zelebrierte etc.

Ein Laptop stand für Home-Schooling, das von nun an für alle Schüler auf der Tagesordnung stand. Zunächst hatten alle Freude daran – endlich keine Schule mehr –, aber je länger es dauerte, desto schneller wurde klar, dass auch hier die Gemeinschaft wegbrach, die Freunde fehlten und man mit dem Stoff nicht mehr so gut klar kam. So toll, wie gedacht, war es also doch nicht. Was es mit den restlichen Gegenständen auf sich hat, erfahren Sie im Artikel auf pg-christophorus.de.

Alles drehte sich im letzten Jahr um den Schutz des Lebens, besonders der Alten und Kranken. Auf der anderen Seite wurde durch manche überzogene Kontaktbegrenzungen, v.a. im ersten Lockdown, die Menschenwürde teilweise missachtet. Es hätte nicht geschehen dürfen, dass Menschen alleine und einsam starben und pauschal keine Besucher mehr in den Krankenhäusern und Altenheimen empfangen werden durften.

Corona hatte uns alle fest im Griff und es ist schon interessant, dass Corona übersetzt Krone heißt. Wir dürfen aber nicht vergessen: es gibt nur einen, der die Krone trägt und das ist unser Herr. Er lässt uns nicht allein und führt uns sicher durch dieses Meer aus Frust, Einsamkeit, Verzweiflung, Gefangenschaft und Dunkelheit hindurch. Fürchtet euch nicht und habt keine Angst, diese beiden Sätze stehen 365 mal in der Bibel – für jeden Tag einmal. Jesus Christus ist unser Mittel gegen Hoffnungslosigkeit. Er wurde zwar in keinem Medizinlabor produziert, aber er ist der Grund unserer Hoffnung und gibt uns immer wieder Zeichen und schickt Engel, wenn er unsere Sorgen spürt.

Dieser Abend hat mir gezeigt, dass es trotz allem Licht im Dunkel gibt. Ich bin einem Ruf gefolgt und habe wieder an Hoffnung und Stärke gewonnen. Ich bin dankbar für das Erlebte und freue mich schon auf's nächste Glaubensabenteuer.

Jasmin, Ministrantin aus Baunach

Kita-Anmeldung für September 2021



Die Anmeldung für das neue Kita-Jahr (ab September 2021) für die Kindergartenkinder und Schulbetreuungskinder findet am **Montag, den 1. Februar 2021 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** und am **Dienstag, den 2. Februar 2021 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr** statt.

Die Anmeldung im Februar ist die Basis für unsere Personalplanung ab Herbst. Deshalb bitten wir Sie, sich auf jeden Fall an den Anmeldetagen mit uns in Verbindung zu setzen.

Wenn Sie nicht persönlich kommen können, rufen Sie uns bitte an diesen Tagen an.

Kita-Team St. Oswald



St. Nikolaus Reckendorf und St. Vitus Gerach

Dreifacher Abschied am Dreikönigstag

Im Festgottesdienst zu Dreikönig hieß es in Reckendorf gleich dreimal Abschied nehmen. Sowohl für Dekan Pfarrer Stefan Gessner als auch für unser Mesnerehepaar Josef und Reinhilde Sippel endete an diesem Tag der offizielle Dienst.

Auf den Tag genau vor 34 Jahren am 6. Januar 1987 hatten Josef und Reinhilde Sippel zum ersten Mal den Mesnerdienst in unserer Pfarrkirche übernommen und diesen seither mit großer Sorgfalt ausgeführt. So haben sie mit Pfr. Kunkel, P. Pfletschinger und Pfr. Gessner bei insgesamt drei Pfarrern ihren Dienst versehen. Neben der eigentlichen Mesnertätigkeit kamen über die Jahre viele Aufgaben hinzu: Die Dorfkrippe, Besorgungen, Erntedankaltäre, Weihnachtsschmuck, und vieles Mehr. Es gab keinen Gottesdienst, wo sie nicht im Einsatz waren. Ministranten wurden von Ihnen eingewiesen und auch Kapläne und Pfarrer wurde stets in die örtlichen Traditionen eingeführt. Oftmals musste das Privatleben hinter dem Dienst in der Kirche zurückstecken.



In seinen Dankesworten, erinnerte Pfarrer Gessner nochmals an das 30-jährige Dienstjubiläum, dass die beiden vor 4 Jahren feiern durften und dankte für die angenehme Zusammenarbeit in der Sakristei. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Alexander Schmitt schloss sich dem Dank im Namen der Pfarrei an und wünschte beiden auch für die Zukunft viel Gesundheit und Gottes Segen.



Im Anschluss verabschiedete sich auch Herr Pfarrer Gessner von der Pfarrei Reckendorf. Nach 11 Jahren als Pfarrer von Reckendorf wird Herr Pfarrer Gessner Mitte Januar die Pfarreiengemeinschaft verlassen und die Stelle des Dompfarrers in Würzburg antreten.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Alexander Schmitt stellte mit ein paar persönlichen Erinnerungen aus der Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren das Wirken von Pfr. Gessner heraus und dankte ihm für seinen Dienst als Pfarrer in Reckendorf. Im Namen der Pfarrei Reckendorf wünschte er Herrn Pfarrer Gessner auch für seine neue Aufgabe viel Kraft und Gottes Segen. Dem Dank schloss sich auch Bürgermeister Manfred Deinlein an. Er dankte Herrn Dekan Gessner auch im Namen seines Geracher Bürgermeister-Kollegen für die gute Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde.

*gez. Alexander Schmitt
PGR St. Nikolaus*



St. Laurentius Lauter

Pfarrbüro Lauter

Gottesdienstbestellungen können zu den Öffnungszeiten in Baunach gemeldet werden.



Evang. Luth. Pfarramt Rentweinsdorf

Termine Gottesdienste

24.01.2021

09.45 Uhr Rentweinsdorf: Gottesdienst mit Kindergottesdienst
18.00 Uhr RockSofa Jugendgottesdienst

Der für den 23.01.2021 angekündigte Gottesdienst in freier Form, muss auf Grund der aktuellen Vorgaben leider entfallen.

Der nächste Gottesdienst in freier Form ist für den 20.03.2021 geplant.

Das Pfarrbüro ist zur Zeit nur telefonisch (09531/218) besetzt. Für eine persönliches Gespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin. Sie erreichen das Büro Montag, Dienstag und Donnerstag von 08.30-12.00 Uhr. Pf. Barfuß erreichen Sie auch unter 0151/15561734.



Foto: Justin Couperino/EAA

Nahrung für alle

Die weltweit produzierten Nahrungsmittel könnten ausreichen, um die Weltbevölkerung zu ernähren. Faire Handelsbeziehungen, nachhaltige Landwirtschaft und eine Konsumwende bei uns tragen dazu bei. Bitte helfen Sie mit und übernehmen Sie

Verantwortung für unsere Eine Welt.

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

**Brot
für die Welt**

AG BauNachhaltigkeit

Tipp der Woche - Nachhaltiger leben

Meisenknödel plastikfrei

Industriell hergestellte Meisenknödel werden in Plastiknetzen zum Aufhängen verkauft und sind oft nochmal in Plastik verpackt. **Das ist vermeidbarer Plastikmüll!** Besser sind **Meisenringe** oder **unverpackte Meisenknödel**, die man in **Halterungen aus Draht** steckt. Da es diese bei uns kaum zu kaufen gibt, hier eine Anleitung zum Selbermachen mit guter Qualität:

- 250 gr. Fett (Kokosfett, Rindertalg) bei niedriger Temperatur unter Rühren schmelzen.
- 250 gr. Körnermischung (viele Sonnenblumenkerne, dazu Haferflocken, Hirse, Leinsamen usw.) und einen Schuss Speiseöl, der das Ganze stabilisiert, einrühren.
- Abkühlen lassen, bis es allmählich fest wird.
- Man kann nun daraus Knödel für die Drahthalterungen oder Würste mit einer Schnur zum Aufhängen formen oder Kieferzapfen, Klopapierrollen u.a. in der Masse wälzen. Auf Backpapier im Kalten aushärten lassen.
- Oder man gießt die flüssige Masse in Behälter. Dafür eignen sich halbe Orangen- oder Kokoschalen, alte Tassen, Tontöpfe. Vorher eine Schnur für die Aufhängung durchziehen und evtl. ein Stöckchen als Sitzgelegenheit mit eingießen. Und fertig ist das Ganze!
- In einer schattigen Hecke hoch genug aufhängen, zum Schutz vor dem Schmelzen durch die Sonne, Raubvögeln und Katzen.



<https://www.smarticular.net/vogelfutter-selber-machen-fettfutter-herstellen/>
<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/helfen/vogelfuetterung/03125.html>



Ein Tipp der AG BauNACHhaltigkeit - www.BauNACHhaltigkeit.de

Nachrichten Baunach

1. FC Baunach

Fußball

<http://www.fc-baunach.de>

Neue Trainingsanzüge für die G und F Junioren



Foto: Alexander Wild

Die G 2, G 1 und F Junioren des 1. FC 1911 Baunach e.V. wurden von Thomas Otto und Matthias Landgraf, Basler Versicherungen, mit neuen Trainingsanzügen ausgerüstet. Vielen Dank an Thomas Otto und Matthias Landgraf für die großzügige Unterstützung der Jugendmannschaften des 1. FC Baunach.

Verein für Obst- und Gartenpflege Baunach

Der Verein für Obst- und Gartenpflege Baunach informiert.

Bunt essen – gesund für die Abwehr!

Im Winter ist vor allem **Bunt essen** für die Abwehr angesagt! Welche Nährstoffe brauchen wir, um unser Immunsystem zu stärken und welche Lebensmittel bereichern die winterliche Fitness-Küche?

Nüsse, Kerne und Samen stärken die Immunzellen. Dank ihrer geballten Power an gesunden Vitalstoffen wie Selen, Zink, Eisen, Kupfer und Vitamin E gehen sie gegen freie Radikale vor, fördern den Muskel- und Knochenaufbau und die Bildung von Abwehrzellen. (Tipp: Walnüsse, Haselnüsse, Pistazien, Mandeln, Kürbis- und Cashewkerne, Chiasamen).

Milchsäurebakterien schmeicheln dem Darm. Über 70 % der Immunzellen des körperlichen Abwehrsystems befinden sich im Verdauungstrakt. Je vielfältiger die Darmbakterien, desto besser ist das für unsere Abwehrkräfte. Probiotika, das sind gute Milchsäurebakterien, bekämpfen schädliche Keime und bauen die Darmflora auf. (Tipp: Gute Lieferanten für Probiotika sind fermentierte Produkte wie Kefir, Joghurt und Sauerkraut, aber auch Chicorée, Zwiebeln, Artischocken und Knoblauch).

Eisen im Blut wehrt Keime ab. Das Spurenelement übernimmt eine entscheidende Rolle bei Blutbildung, Wachstum und Vermehrung der Körperzellen.

Ein Eisenmangel führt zu einem geschwächten Immunsystem. (Quellen: Fleisch, Geflügel, Hülsenfrüchte, Vollkorngetreide, grünes Gemüse. Tipp: Vitamin C-haltige Lebensmittel verbessern die Eisenaufnahme).

Essen sie abwechslungs- und vitaminreich mit vielen guten Kräutern und Gewürzen aus ihrem eigenen Garten, dann kann man auf Nahrungsergänzungsmittel verzichten.

Kaufen sie ihre Produkte bei ihren regionalen Erzeuger ihres Vertrauens.

Mit freundlichen Gartengrüßen

Der Verein für Obst- und Gartenpflege Baunach

Reimund Viering

Wanderclub Baunach e.V.

Alle Mitglieder die noch nicht ihre neue Kontonummer für die Beitragsabbuchung nach der Fusion der VR-Bank Bamberg/Forchheim gemeldet haben werden gebeten diese beim 1. Vorstand Michael Bolibruch oder per E-Mail unter Wanderclub-Baunach@gmx.de abzugeben.

Kontoänderungsvordrucke gibt es bei der VR-Bank.

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt
günstig
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Nachrichten Reckendorf

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Aktive Mannschaft

Zum ersten Dienst im Jahr 2021 treffen wir uns Aufgrund der immer noch anhaltenden CoViD19 Lage am Freitag, den 22.01.2021 um 19:00 Uhr in einer virtuellen Onlineschulung über das Internet.

Thema ist die jährliche Unterweisung in die Unfallverhütungsvorschriften für Feuerwehren. An der Schulung kann von Zuhause mit dem PC oder dem Smartphone teilgenommen werden, die dafür nötigen Zugangsdaten können über die bekannten Kommunikationswege beim Kommandanten erfragt werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich freuen.

Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

VHS Außenstelle Reckendorf

1. Halbjahr 2021

nachdem sich immer mehr abzeichnet, dass der bisher geplante Semesterstart am 15. März aufgrund der Pandemielage nicht möglich sein wird.

Wurde entschieden, den Semesterbeginn auf nach den Osterferien zu verschieben.

Alle VHS-Kurse werden daher erst nach dem 12. April starten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Siegfried Kieling-Gundelsheimer, **Tel.: 09544/ 61 81**

Nachrichten Lauter

Freiwillige Feuerwehr Deusdorf

Terminabsage für die Jahreshauptversammlung

Leider kann die für den 24.01.2021 ursprünglich geplante Jahreshauptversammlung auf Grund der derzeitigen Situation und geltenden Beschränkungen nicht stattfinden und muss auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Bitte bleiben Sie gesund und halten Sie durch!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Deusdorf e.V.

VHS Außenstelle Lauter

Landratsamt Bamberg:

Neue Kurse erst nach den Osterferien 2021

Laut Nachricht des Landratsamtes soll das neue Semester 1/21 aufgrund der schwierigen Pandemielage erst nach den Osterferien beginnen, so wie in Lauter bereits vorher geplant.

Das heißt alle Kurse beginnen nach dem 12.4.21.

Das VHS-Programmheft erscheint am 22.3.21. Ebenfalls ist dann die Internet-Anmeldung möglich.

Alles Gute, vor allem Gesundheit.

Ihre VHS Außenstelle Lauter

A. Böllner

In eigener Sache:

Zum Schutz unserer Verteiler/innen

Wir bitten Sie, als Anwohner, in den Wintermonaten den Weg zu den Briefkästen bestmöglichst frei zu halten.

Vereiste und glatte Wege können schnell eine Gefahr darstellen.



Traueranzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Herzlichen Dank

allen, die unserer lieben Mutter,
Großmutter und Urgroßmutter

Klothilde Hauenstein

im Leben Freundschaft und Achtung schenken
und sie auf ihrem letzten Weg in Gedanken
und im Gebet begleitet haben.

Wir danken allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrvikar Pater Dr. Vincent Moolan Kurian für seine trostreichen Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:

Dieter Hauenstein

Gerach, im Januar 2021

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



PERFEKTE PASSFORM
HOHER TRAGEKOMFORT

KOMFORTABLES MATERIAL
ATMUNGSAKTIV



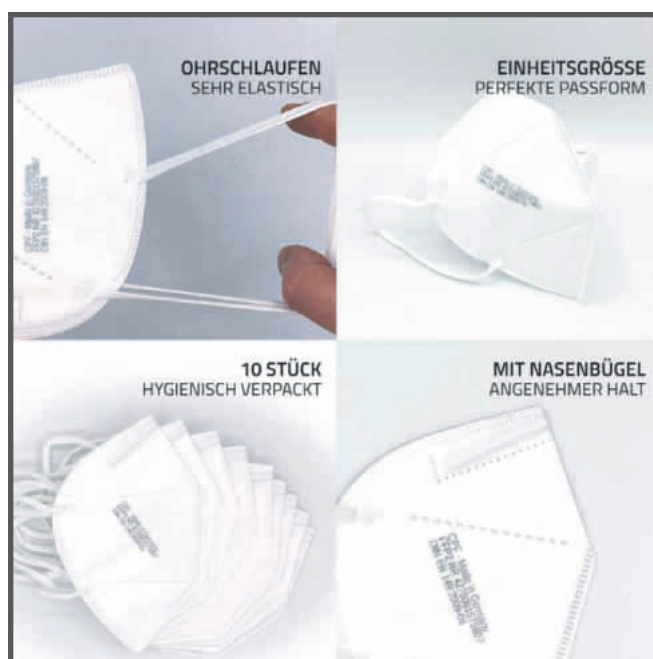
FFP2

Masken

Made in Germany

Jetzt online bestellen unter www.LW-FLYERDRUCK.de

- ✓ Deutscher Hersteller
(kein chinesisches Billigprodukt)
- ✓ Deutsche Zulassung
- ✓ Medizinische Zulassung
- ✓ 4-lagig
- ✓ Zertifizierung:
DIN EN 149:2009-08,
EU2016/425,
CE2163



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

Willkommen in Bayern

Vorfreude... Urlaub in der Heimat

Noch ist Corona allgegenwärtig. Doch es werden wieder bessere Zeiten kommen. Damit Sie jetzt schon ein wenig träumen können, werden wir in jeder Ausgabe an dieser Stelle Tipps zusammenstellen. Tagesausflüge in der näheren

Umgebung. Inspirationen für den nächsten Urlaub in Bayern, Franken, der Oberpfalz oder Schwaben. Da wir an dieser Stelle nicht alles unterbringen können, was der Treffpunkt-Deutschland Redaktion gefällt, brauchen Sie nur den Links am Ende der Artikel folgen. Dort warten über tausend weitere Vorschläge darauf, von Ihnen entdeckt zu werden..

treffpunktdeutschland.de

Neue Online-Reiseführer



Bad Tölz - Das Tor zum Isarwinkel

treffpunktdeutschland.de/bad-toelz



Fränkisches Weinland

treffpunktdeutschland.de/fraenkisches-weinland



Feuchtwangen an der Romanischen Straße

treffpunktdeutschland.de/feuchtwangen



Treuchtlingen - Thermenstadt im Naturpark Altmühltal

treffpunktdeutschland.de/treuchtlingen



Mosel. Gästemagazin

Steile Schieferhänge und wunderschöne Windungen der Mosel sorgen für ein abwechslungsreiches Urlaubserlebnis.

treffpunktdeutschland.de/reisemagazine

Bildnachweis: Tourist Information Bad Tölz, Fränkisches Weinland Tourismus GmbH, Tourist Information Feuchtwangen / Andreas Strunz, Kur- und Touristinformation Stadt Treuchtlingen, Tourismusverband Romantisches Franken, Rothenburg Tourismus Service, Obermain Therme

Tragen Sie Ihr Unternehmen kostenlos ein auf
treffpunktdeutschland.de/mitmachen



Romantisches Franken

Mit dem Naturpark Frankenhöhe im Norden, dem Hesselberg im Süden und vielen kleinen Dörfern, bestimmt eine weitläufige Natur das Bild der sanften Mittelgebirgslandschaft im Romantischen Franken. Das große historische Erbe zeigt sich in den ehemaligen Reichsstädten, den früheren Klöstern

und in der Markgrafenresidenz Ansbach. Beeindruckende Fachwerkhäuser, geschlossene Stadtmauern, verwinkelte Gassen, Tore und Türme aus dem Mittelalter bestimmen die Stadtbilder. Die berühmte alte Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber thronet hoch über dem Fluss und ist Romantik pur.

treffpunktdeutschland.de/romantisches-franken



Perfekt für die ganze Familie
Radurlaub im Romantischen Franken



Rothenburg o.d.Tauber
Rothenburger „Meistertrunk“



Entspannen im „Gesundheits- park Franken“

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und den Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und

Wohlfühlern. Mit ihren modernen Thermen, großartigen Saunalandschaften und Wellnessangeboten sowie Besonderheiten wie dem ersten Heilwassersee in Deutschland oder Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer kann man sich hier körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

treffpunktdeutschland.de/wellness

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Automatisch an die Umgebung angepasst

(djd-k). Für eine individuell angepasste Versorgung einer Hörminderung kommen zunehmend Hörgeräte zum Einsatz, die sich automatisch an die akustische Umgebung anpassen. So wird das Gespräch im Restaurant genauso erleichtert wie das Verstehen von Durchsagen am Bahnsteig. Dank Bluetooth-Vernetzung wandeln sich die Hörsysteme zudem immer mehr zu digitalen Multitalenten.

Hörakustiker können sich auf Wunsch per App mit ihren Kunden vernetzen und die Einstellungen der Hörgeräte aus der Distanz anpassen. Das ist nicht nur in Zeiten der Pandemie sinnvoll und nützlich, sondern auch grundsätzlich - zum Beispiel für Menschen, die einen weiten Anfahrtsweg haben oder beruflich sehr eingebunden sind. Weitere Informationen gibt es unter www.ihr-hörgerät.de.

Per E-Bike auf die Poleposition

(djd-k). E-Bikes und Pedelecs erleben einen wahren Boom. Für den täglichen Weg zur Arbeit sind die Elektroräder ebenso beliebt wie als Freizeitgefährt. Immer mit dabei ist der eingebaute Rückenwind, der für ein bequemes Vorwärtskommen sorgt. Die meisten (54,4 Prozent) haben sich für ein E-Bike entschieden, weil das Radeln mit Motorunterstützung weniger anstrengt. Und jeder dritte Besitzer (32,9 Prozent) sieht in

seinem Elektrorad eine klimafreundliche Alternative zum Auto oder Roller, so die Ergebnisse einer aktuellen Civey-Umfrage für den E.ON Energieatlas. Besonders nachhaltig für die Umwelt ist es, den Akku des E-Bikes nur mit Ökostrom aufzuladen. Auch die geringen Stromkosten überzeugen, die für das Aufladen eines 500 Watt Akkus für bis zu 120 Kilometer Strecke bei etwa 15 Cent liegen.

	1				9		
	7			5		8	
8			7	3		4	
	8			6			
1	5		4			2	8
			5			1	
	9		3		1		6
	2		8			5	
		1				9	

S	H	O	C	L	U	G	L	U	C	H	S	7	3	1	6	5	4	8	9	2
C	T	I	G	L	A	V	E	L	I	G	C	2	4	8	7	9	3	5	1	6
P	S	I	E	R	D	A	K	E	L	I	C	5	9	8	3	2	1	4	7	6
M	A	G	I	E	S	T	E	R	Z	A	R	2	4	6	5	3	8	7	1	9
K	E	N	N	A	H	V	A	N	Z	U	E	1	5	3	9	4	7	6	2	8
N	E	N	A	H	V	A	N	Z	U	E	1	6	8	7	2	1	6	5	3	4
J	A	B	T	A	S	C	H	E	B	U	N	9	8	7	2	1	6	5	3	4
L	E	R	E	R	E	N	L	I	E	P	E	8	6	2	7	9	3	1	4	5
B	Z	L	W	P	G	H	P	B	Z	L	W	4	8	2	9	6	7	3	1	5

weltumfassend			nach oben	Hptst. Westaustraliens		Laute von Hunden			Endpunkt	ent-hülstes Getreidekorn		Wind-schatten-seite	Feuer-land-indianer	internationaler Kreditgeber		Metallbolzen	Fluss in Kalifornien
Teil des Mundes						Ureinwohner											
				einfaches Kleidungsstück		Inhaltslosigkeit						bestimmter Platz		erster Generalsekretär der UNO			
alte physik. Kraft-einheit			ruhig						aufwärts		Reiter-sitz						
						Revoluten		viel-farbig					Kloster-vor-steher				über die Grenze hinweg
geld-loser Handel			ausführliche Mit-teilung		dicker Schlag-stock									zu den Akten (ad ...)		Mixtur	
Substanz	Schutz-göttin von Athen	Stadt-teil von Gelsen-kirchen				italie-nisch: drei				gezielte Täu-schung			engl. Frauen-kurz-name				
							israel. konser-vative Parteien		schauen								
					asiati-sches Buckel-rind		metall-durch-wirkter Stoff					englisch: Post		Kfz-Z. Münster			
Vogel-schwanz	engli-scher Männer-name			Titel russ. Kaise-rinnen					nieder-ländisch: eins		Zauber-kunst						
Laub-baum-frucht						eingeschaltet		Figur in Wagners ‚Rhein-gold‘						griechi-scher Buch-stabe			
unweit				sehr einfältig											Abk.: Centime		
krank-hafte Rötung												Raubkatze					



Hausmeisterservice

Metush Halilaj

Tel.: 0170 145 90 10

- Schneeräum- u. Winterdienst
- Gartenarbeiten und -pflege
- Grabbpflege
- kehr- und Reinigungsarbeiten u.v.m.

Rufen Sie
uns an!

96161 Gerach | hausmeisterservice.sal@gmail.com

Fliesenverlegung Hümmer

96182 Reckendorf, Gewerbegebiet Knockäcker 1 a

Fliesenlegermeister Wolfgang Hümmer

Tel. 09544/983957 Fax 983958

Handy 0171/7998813 Mail: info@fliesen-huemmer.de

www.fliesen-huemmer.de



IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE ANZEIGEN!


FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen



Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de



WAND-, OBJEKT- UND WOHNRAUMGESTALTUNG

FASSADENGESTALTUNG
VERPUTZARBEITEN
WÄRMEDÄMMUNG
BODENBELÄGE
TAPEZIEREN
HAUSSANIERUNG

WWW.WOW-TEAM.DE

MOBIL: 0152 244 740 39

Innovative Technik durch:



Haustechnik
Rainer Föbel
Meisterbetrieb

Deusdorfer Str. 9
96169 Lauter
Tel. 0 95 44/98 12 44
Fax 0 95 44/98 12 43
Mobil: 01 71/6 90 05 85
E-Mail: rainer-foessel@gmx.de

Ihr Bad aus einer Hand

Unsere Leistungen:

✓ Solar	✓ Heizungsbau
✓ Kundendienst	✓ Gas- und Wasserinstallation
✓ Bauspenglerei	✓ Alt- und Neubau, Modernisierung

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **G R O S S** geschrieben!

Unser Service für Sie:

- ✓ **Telefonberatung:**
0951/96727-0
- ✓ **Bestellung per Telefon:**
0951/96727-0
und DW -20, DW -21, DW -22, DW -25
- ✓ **Bestellung per Fax:** 0951/96727-50
- ✓ **Bestellung per E-Mail:**
info@oertel-baustoffe.de
- ✓ **Lieferservice ab 100 €**
Mindestbestellwert,
Zufuhrkosten auf Anfrage
- ✓ **Kontaktloses Abholen vor dem Markt**
nach kontaktlosem Reservieren
und Bezahlen
- ✓ **Infos unter www.oertel-baustoffe.de**

Liebe Kunden hier wieder unser aktuellstes Update zu den
Einkaufsmöglichkeiten in Corona-Zeiten:

Privatkunden:

- Kontaktloses Reservieren und Abholen der Ware vor dem Markt nach Bestellung per Mail, Fax und Telefon und Kontaktloser Vorab-Bezahlung
- Lieferservice ab 100€ Mindestbestellwert
- Leider derzeit keine persönliche Vor-Ort-Beratung möglich
- Leider ist der Baumarkt für Privatkunden geschlossen

Handwerker und Gewerbetunden:

- Kontaktloses Reservieren, Abholen oder Zufuhr der Ware in gewohnter Weise
- Für Gewerbetunden und Handwerker ist der Baumarkt geöffnet unter Einhaltung der vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen

Alle Infos unter www.oertel-baustoffe.de

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Bauen und Sanieren –
auch in schwierigen Zeiten

Oertel-Baustoffe

Gerberstraße 8 • 96052 Bamberg

Fon: 09 51/9 67 27-0

Fax: 09 51/9 67 27-50

www.oertel-baustoffe.de



seit 1929

